

**Niederschrift  
zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Groß Nordende  
(öffentlich)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 21.03.2024

**Sitzungsbeginn:** 20:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:48 Uhr

**Ort, Raum:** Ehemaliges Schulhaus, Sitzungssaal, Dorfstraße 93,  
25436 Groß Nordende

**Anwesend sind:**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Torsten Butz AKWG

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Hell	AKWG	Vorsitzender		
Frau Ulrike Kühl	GuB´82		Stellvertreterin für Frau Lübke-Zoch	
Herr Michael Mitsching	GuB´82	stv. Vorsitzender		
Herr Sven Moschik	AKWG			
Herr Hartmut Vehling	AKWG			

Außerdem anwesend

Frau Birgid Rohwer	AKWG
Herr Joachim Schlüter	AKWG
Frau Angela Stoldt	GuB´82

Protokollführer/-in

Frau Franz

**Entschuldigt fehlen:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Sabine Lübke-Zoch	GuB´82	Vertreterin Frau Kühl
------------------------	--------	-----------------------

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 08.03.2024 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschusssitzung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.  
Abstimmungsergebnis: einstimmig

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
2. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Bauausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss über den Lärmaktionsplan der Gemeinde Groß Nordende gemäß der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG - Fortschreibung 2023/2024  
Vorlage: 0566/2024/GrN/BV
5. Diskussion über die Übertragung der Regenwasserbeseitigung an den AZV
6. Entwässerungsproblem; Dorfstraße Höhe Hs.-Nr. 113  
Vorlage: 0568/2024/GrN/BV
7. Verschiedenes

**Protokoll:**

**zu 1 Mitteilungen**

Es gibt keine Wortmeldungen.

**zu 2 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Bauausschusses**

Der Bauausschuss der Gemeinde Groß Nordende hat das gemeindliche Einvernehmen zu einem vorliegenden Bauantrag gemäß § 36 BauGB i. V. m. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erteilt.

**zu 3 Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**zu 4      Beschluss über den Lärmaktionsplan der Gemeinde Groß Nordende gemäß der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG - Fortschreibung 2023/2024**

**Vorlage: 0566/2024/GrN/BV**

Herr Hell erläutert anhand der Vorlage, den Lärmaktionsplan und die eingegangenen Einwendungen. Einzelne Punkte werden näher beleuchtet und besprochen.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur Fortschreibung des Lärmaktionsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:  
Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß Abwägungsvorschlag der Verwaltung.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

2. Die Fortschreibung des Lärmaktionsplanes wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
3. Der Beschluss des Lärmaktionsplanes durch die Gemeindevertretung ist ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Lärmaktionsplan mit Übersichtskarten während der Sprechstunden einzusehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 5      Diskussion über die Übertragung der Regenwasserbeseitigung an den AZV**

Die Ausschussmitglieder besprechen die Möglichkeit, den Bereich Regenwasserbeseitigung auf den AZV zu übertragen.

Herr Butz betont, dass der AZV ein voll funktionsfähiges Netz übernehmen möchte. Schlussfolgernd würden Sanierungsmaßnahmen auf die Gemeinde zukommen. Die Kosten muss die Gemeinde voll übernehmen.

Zum momentanen Zeitpunkt lehnt der Bauausschuss der Gemeinde Groß Nordende eine Übertragung der Regenwasserbeseitigung an den AZV ab.

Die Verwaltung bittet den Tiefbauer des Amtes um eine Rückmeldung, wie der aktuelle Bearbeitungsstand bei der Erstellung des

Regenwasserkatasters ist.

**zu 6 Entwässerungsproblem; Dorfstraße Höhe Hs.-Nr. 113  
Vorlage: 0568/2024/GrN/BV**

Herr Butz schildert den Sachverhalt bei Starkregen. Verstopfte, stark verwurzelte und beschädigte Leitungen verhindern einen reibungslosen Abfluss.

Die Verwaltung hat festgestellt, dass die Installation einer Hebeanlage mit einer Pumpstation in diesem Bereich das Problem lösen könnte. Es entstehen Investitionskosten in Höhe von 60.000,00 EUR.

Der Bauausschuss der Gemeinde Groß Nordende bittet den Tiefbautechniker/ die Verwaltung zu prüfen, ob eine Regenwasserleitung in Richtung Verkehrskreisel mit Abfluss in den dortigen Graben eine bessere und finanzielle günstigere Alternative wäre.

Die Aspekte Leitungsverlauf, Eigentumsverhältnisse der benötigten Flächen und Aufnahmekapazität des Grabens sollen dabei im Fokus stehen.

**zurückgestellt**

**zu 7 Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 28.03.2024

---

Gez. (Thomas Hell)  
Vorsitzender

---

Gez. (Franz)  
Protokollführerin